

Zuarbeit Kreisblatt KoBa Harz

Aufruf an alle Arbeitgeber: Nutzen Sie die Jobvermittlungsoffensive für Generation 60+ im Landkreis Harz

So wie jeden 2. Mittwoch im Monat fand auch an diesem Tag im Februar 2024 die Sprechstunde für Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber sowie Seniorinnen und Senioren im CityBüro der Welterbestadt Quedlinburg statt. Hubert Belz nutzte diese Gelegenheit und besuchte Cathleen Cassel, Projektverantwortliche für den Landkreis Harz. Der Senior ist vor einiger Zeit aus Frankfurt am Main in das beschauliche Quedlinburg gezogen und sucht nun nach einer Teilzeitbeschäftigung.



„Ich bin noch sehr fit und möchte einen Teil meiner freien Zeit gerne noch mit etwas Sinnvollem verbringen“, erzählt Belz im Gespräch mit Frau Cassel. „Denn es ist schön, wenn man einen geregelten Tagesablauf hat und trotzdem noch Zeit haben kann für die Familie. „Im Zuge des Projektes habe ich schon viele Menschen der Generation 60+ kennengelernt, die definitiv noch nicht zum "alten Eisen" zählen“, erklärt Cathleen Cassel. „Diese Menschen möchten gerne ihre körperliche und geistige Fitness pflegen, weiterhin Kontakt zu Mitmenschen haben und mit einer Teilzeitbeschäftigung ihren finanziellen Spielraum für Anschaffungen oder Reisen vergrößern.“

Genauso denkt auch Hubert Belz, der an diesem Tag nicht zum ersten Mal im CityBüro war: „Ich hatte bereits vorher schon Kontakt zu Frau Cassel aufgenommen. Ich habe in Frankfurt jahrzehntelang im Öffentlichen Dienst gearbeitet und ich denke, ich kann in diesem Bereich immer noch einiges mit unterstützen. Dabei ist es mir auch egal, ob ich z.B. Akten archiviere oder vielleicht dabei helfe, Auszubildende mit zu betreuen.“

Die Ausgangslage ist klar: wie in ganz Deutschland fehlen auch im Harz immer mehr Fachkräfte. „Gute Leute zu finden wird für die Unternehmen hier vor Ort immer schwerer“, erklärt Cassel. „Doch vor allem Arbeitnehmer, die kurz vor der Rente stehen, könnten hier für eine Entspannung der prekären Situation sorgen. Wir helfen mit diesem Projekt Unternehmen, Kontakt zu Frauen und Männern herzustellen, die im Altersruhestand arbeiten wollen. So haben Arbeitgeber, die händeringend Fachkräfte suchen und keine finden, die Chance, neue und motivierte Mitarbeiter einzustellen. Die Unternehmen sollten insgesamt mehr solche Menschen, die einen hohen Erfahrungsschatz und breite berufliche Erfahrung mitbringen, in ihren Fokus rücken. Wir sind immer zu Gesprächen bereit und finden bestimmt für jedes Unternehmen den richtigen Mitarbeiter.“

Ansprechpartner für Unternehmen:
Frau Cathleen Cassel

Telefon: 03943 58-3333
Mobil: 0151 10942202
E-Mail: generation60plus@kreis-hz.de

Pressekontakt KoBa Harz:

Pressestelle KoBa Harz
Tel.: 03943 58 – 3234 | Fax: 03943 58 – 3040 | E-Mail: presse@koba-jobcenter-harz.de